

Sanja Vaudano

**Innerhalb der Blackbox: Die Poetik der Traumschilderung in Salman Rushdies Fiktion.
(Titel der Dissertation)**

Abstract:

Ziel dieser Dissertation ist es, die Darstellungen der Traumsequenzen zu analysieren, die immer wieder in Salman Rushdies Fiktion erscheinen und die Struktur seiner Werke prägen. Der Fokus liegt dabei auf den Strukturen, und Funktionen der Traumschilderung in Rushdies Werken sowie auf der komplexen Eingliederung der Träume in eine Erzählung. Das Projekt verfolgt die zeitliche Entwicklung von Rushdies Gebrauch der Träume als stilistisches Mittel, indem seine früheren Werke in Verbindung mit seinen späteren untersucht werden. Die Analyse der zeitlichen Entwicklung der Handhabung von Traumsequenzen in Rushdies Fiktion könnte ein umfassenderes Verständnis der Träume als eine sich verändernde Kategorie in seinen Werken ermöglichen sowie die Entwicklung von Rushdies poetischer Denkweise und seinem poetischen Vorgehen aufzeigen. Ich behaupte, dass Träume als inhaltliches und deutendes Instrument in Beziehung zu Grenzüberschreitungen stehen, während Träume als ein textuell abweichendes Anderes eine dünne, durchlässige Membran repräsentieren, die schnell zerreißt. Ich beabsichtige, ein Close Reading von Rushdies Texten mit psychoanalytischen sowie neuro-psychoanalytischen Theoriediskussionen zu verbinden und mich auf Erkenntnisse der Art der Beschaffung von Wissen innerhalb der Wissenschaft zu stützen. All diese Bereiche sind an der Traumanalyse beteiligt und stärken die Erzählung oder fordern diese heraus. Daher werden die Bereiche vereint gelesen, sodass deren Beziehung zueinander untersucht werden kann, ohne sie innerhalb einer der Theorien zusammenzufassen oder zu kategorisieren. Der Hauptfokus der Dissertation bleiben die Literatur- und Kulturwissenschaft.